



WOHNmobil für Klimaschutz

Wir pflanzen Bäume für unser Klima

www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

„WOHNmobil für Klimaschutz e.V.“ blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück

Nach erfolgreichen Aktionen im Oktober und November blickt „WOHNmobil für Klimaschutz e.V.“ auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Mit seinen Aktionen hat der zwischenzeitlich auf 255 Mitglieder und 24 Fördermitglieder bundesweit angewachsene Camperverein mehr als 20.000 Bäume selbst gepflanzt und dafür sowie für weitere Anlässe rund 62.000 Euro gespendet. Die Planungen für das kommende Jahr laufen bereits.

Niedernhausen im November 2025

Der Weinort Lorch im Rheingau, Metzingen in der Schwäbischen Alb und die südhessische Kleinstadt Groß-Gerau lauteten im Oktober und November die letzten Stationen der Camper, die sich im Verein WOHNmobil für Klimaschutz zusammengefunden haben, um aktiv einen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Dabei standen gänzlich unterschiedliche Aktionen auf dem Plan. In Lorch pflanzten die Aktiven in den hoch über dem Rheintal gelegenen Weinbergen 13 bereits hochgewachsene, standortangepasste Bäume, die auf einer bisher brach liegenden Fläche einen neuen Lebensraum für Insekten und Vögel bilden sollen.

Ganz anders in der Schwäbischen Alb. Dort setzten Mitglieder des Vereins und Mitarbeiter von CamperOase - einem langjährigen Fördermitglied von WOHNmobil für Klimaschutz e.V. - 1.000 Jung-eichen in den feuchten Waldboden. Die Eiche kommt laut Aussage des Försters besser mit den veränderten klimatischen Bedingungen zurecht und soll daher auf der bepflanzten Fläche die neue Baumgeneration bilden.

Als letzte Aktion überreichte der Verein dem Groß-Gerauer Verein "Klimaaktiv" einen Spendenscheck in Höhe von 800 Euro für die Anpflanzung eines Sandbienen-Habitats auf einer bisher verwaisten Grünfläche in der Stadt. Daher war auch der Groß-Gerauer Bürgermeister vor Ort und bedankte sich

bei den anwesenden Vereinsmitgliedern für die großzügige Spende und das Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz.

"Wir sind sehr stolz auf das im Jahr 2025 Erreichte", resümiert Vereinsvorstand Albert Märkl. "Mit insgesamt 5 Baumpflanzaktionen und zusätzlichen Spenden für die Begrünung des Wohnmobilstellplatzes Bad Münstereifel (1.000 Euro) und den Groß Gerauer Verein Klimaaktiv (800 Euro) haben wir alle wesentlichen Ziele, die wir uns für das laufende Jahr gesetzt hatten, erreicht", ergänzt Märkl.

Mit diesen Aktionen hat der mittlerweile auf 255 Mitglieder und 24 Fördermitglieder bundesweit angewachsene Camperverein mehr als 20.000 Bäume selbst gepflanzt und dafür sowie für weitere Anlässe rund 62.000 Euro gespendet.

Laut Märkl möchte der Verein sein Engagement genauso erfolgreich auch in den nächsten Jahren fortsetzen und braucht dafür die Unterstützung weiterer Mitglieder und Fördermitglieder. Dabei sind passive Mitglieder genauso willkommen, wie solche, die sich aktiv an den Aktionen beteiligen möchten oder können.

Informationen darüber, wie man Mitglied oder Fördermitglied werden kann, sind unter www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de zu finden.

Am 23. November 2019 gründeten Albert Märkl und einige engagierte Reisemobilisten im hessischen Niedernhausen den Verein „WOHNmobil für Klimaschutz e.V.“. Die Eintragung in das Vereinsregister von Wiesbaden erfolgte am 11. Dezember 2019. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist, einen Beitrag zum Schutz unserer Natur und damit zum Schutz unseres Klimas zu leisten. Alle Vereinsmitglieder bezahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag, der sich aus den Kilometern errechnet, die sie mit dem Wohnmobil oder mit vergleichbarem Fahrzeug im jeweiligen Jahr gefahren sind. Konkret bezahlen sie 1 Cent pro Kilometer, maximal 100 Euro im Jahr. Mit dem maximalen Jahresbeitrag von 100 Euro kann jeder Einzelne jedes Jahr rund 20 klimarobuste Bäume pflanzen und beim aktiven Natur- und Klimaschutz mitwirken.

Rückfragen erbeten an:

Albert Märkl

Telefon: 06127/3280

E-Mail: info@wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Internet: www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de
